

# Erfolgreich in Serie

Der JPMCC 2011 in Mainhattan

von Dr. Gertrud Wiedemann



Inzwischen hat es schon Tradition, dass sich Frankfurt an einem Mittwochabend im Juni von der Bankenmetropole zum Schauplatz eines riesigen Laufsportfestes verwandelt. Im Rahmen des J. P. Morgan Corporate Challenge (JPMCC) steht für die rund 70.000 Läufer und deren Begleiter am Streckenrand aber nicht nur das Rennen an sich auf dem Programm, sondern der Sport dient als Auftakt für Partys der teilnehmenden Firmen und deren Teams.

Auch bei seiner 19. Austragung am 15.06.2011 wartete der größte Firmenlauf der Welt erneut mit Zahlen der Superlative auf. Insgesamt 68.454 aktive Läufer aus 2.742 Firmen wurden von Betty Heidler, der Weltrekordhalterin im Hammerwerfen, auf die Strecke geschickt. Zahlreiche begeisterte Zuschauer sorgten an der 5,6 Kilometer langen Strecke in den Straßen Frankfurts rund um den Opernplatz für Gänsehautstimmung und unzählige Helfer für einen reibungslosen Ablauf.

## Sport, Spaß und ein guter Zweck

Natürlich geht es bei der großen Menge der Teilnehmer hauptsächlich um den Spaß im Team mit den Arbeitskollegen, sowohl beim Laufen als auch den anschließenden Partys, die als zusätzliche Motivation zum Mitmachen locken. Neben der sportlichen Betätigung und dem *Teambuilding* wird durch diese Veranstaltung jedes Jahr eine beeindruckende Summe an Spenden gesammelt, die in Kooperation mit der Stiftung Deutsche Sporthilfe verschiedenen Projekten im Bereich des Behindertensportes zugutekommen. Dieses Jahr belief sich die Spendensumme auf 246.500 Euro, damit sind



### ► Läuferindwurm der Superlative

durch den JPMCC innerhalb von fünf Jahren insgesamt über eine Million Euro für die Nachwuchsförderung im Behindertensport zur Verfügung gestellt worden.

### Sportliche Leistungen

Auch vom sportlichen Gesichtspunkt aus gesehen ist 2011 ein beeindruckendes Jahr. Jenny Schulz (Deutsche Bundesbank) war nicht nur zum vierten Mal in Folge siegreich, sondern lief mit 18:53 Minuten die schnellste Zeit einer Läuferin bisher bei diesem Rennen. Auch bei den Herren konnte der Titelverteidiger Christophe Chayriguet (Bongrain Deutschland GmbH) seinen Erfolg vom Vorjahr wiederholen – mit 16:34 Minuten exakt in derselben Zeit wie 2010.

► Der T-Shirt-Contest spielt beim JPMCC eine wichtige Rolle, man gibt sich große Mühe

Das siegreiche Team der Herren von Scholarbook (einem jungen Unternehmen, das Sportstipendien in den USA vermittelt) bewies mit einer Gesamtzeit von 67:45 Minuten und einer Platzierung aller vier Teammitglieder unter den Top 10, dass sich die Mitarbeiter dort nicht nur theoretisch mit Sport beschäftigen. Noch ungefährdeter war der wiederholte Erfolg des Damenteam der Polizei Hessen, das mit 84:17 Minu-

ten über sieben Minuten schneller war als das zweitplatzierte Team der Deutschen Bundesbank um die Tagessiegerin. In der Mixed-Wertung sorgte das Team der KfW Bankengruppe in 81:09 Minuten für einen Überraschungserfolg und komplettiert damit die Reisegruppe zum Championship 2012 in Chicago, wo die weltweit besten Teams der Challenge-Serie aufeinander treffen.





**T-SHIRT RUNDHALS DAMEN UND HERREN**

**Farben:** rot, blau, schwarz  
**Material:** 78 % Polyamid, 22 % Polyester  
**Größen:** Herren: M, L, XL, XXL  
 Damen: S, M, L, XL  
**Bestell-Nr.:** Herren: 1239  
 Damen: 1232

**nur € 27,-  
 statt € 29,95**



**TANK TOP DAMEN UND HERREN**

**Farben:** rot, blau, schwarz  
**Material:** 78 % Polyamid, 22 % Polyester  
**Größen:** Herren: M, L, XL, XXL  
 Damen: S, M, L, XL  
**Bestell-Nr.:** Herren: 1251  
 Damen: 1249

**nur € 22,-  
 statt € 24,95**

**BOXER-SHORT DAMEN UND HERREN**

**Farben:** weiß, schwarz  
**Material:** 78 % Polyamid, 22 % Polyester  
**Größen:** Herren: M, L, XL/XXL  
 Damen: S, M, L/XL  
**Bestell-Nr.:** Herren: 1242, Damen: 1241



**nur € 15,-  
 statt € 17,95**

**THE MOBILE SOCIETY®**  
 freshly engineered sportswear

**LANGARM-SHIRT RUNDHALS DAMEN UND HERREN**

**Farben:** weiss, rot, blau, schwarz  
**Material:** 88 % Polyamid, 12 % Polyester  
**Größen:** Herren: M, L, XL, XXL  
 Damen: S, M, L  
**Bestell-Nr.:** Herren: 1233-1  
 Damen: 1234-1



**nur € 35,-**

**RC3 CERAMIC PRO COMPRESSION STRUMPF**

**Farben:** weiß, schwarz  
**Material:** 50 % Polyamid, 27 % Polypropilen, 11 % Keramik, 12 % Elasthan  
**Größen:** Damen: 35/37, 38/40, 41/43  
 Herren: 39/41, 42/44, 45/47  
**Bestell-Nr.:** 1236



**nur € 19,-**

**RP2 SILVER PRO RUNNING SOCKE**

**Farbe:** weiß  
**Material:** 70 % Polyamid, 27 % Polypropylen, 3 % Elasthan  
**Größen:** Damen: 35/37, 38/40, 41/43  
 Herren: 39/41, 42/44, 45/47  
**Bestell-Nr.:** Damen: 0189, Herren: 0188



**nur € 7,-  
 statt € 9,99**



Die Ehrung der Schnellsten des JPMCC 2011

**Teamgeist und Gemeinschaftsgefühl**

**Weitere Sieger**

Traditionell werden auch die größten Teams gekürt, hier war die Commerzbank mit mehr als 1.800 Teilnehmern erneut nicht zu übertreffen. Zusammen mit den Teams der Deutschen Lufthansa, der Deutschen Bank und der Deutschen Bahn konnten vier Firmen die Marke von 1.000 Teilnehmern übertreffen. Zudem wird in Sachen Kreativität ein Gewinnerteam ermittelt, hier setzte sich die AxiCorp GmbH im Rahmen des T-Shirt-Contests mit dem Slogan „Heut' pharma net, heut' renne mer!“ durch. Wer den inoffiziellen Titel für die beste Nach-Lauf-Party erringen konnte, müssen die auf unterschiedlichen Ebenen Aktiven selbst entscheiden, bei dieser Kategorie ist die Bewertung schließlich sehr subjektiv.

Fazit ist, dass der JPMCC jedes Jahr einen beeindruckenden Beweis liefert, was für positive Emotionen das Ausüben von Sport, mit mehr oder hier häufig weniger großem Wettkampfgedanken, freisetzt. Dadurch ist diese Laufveranstaltung sowohl für ambitionierte Sportler als auch für reine Hobby- oder sogar Nicht-Läufer ein fester Termin – ganz im Sinne des Mottos der Veranstaltung „The friendly competition“. Der Team-Gedanke beim JPMCC wird mit der Wertung in den Viererteams unterstrichen. Und wer an besagtem Mittwoch aktiv auf oder als Zuschauer neben der Strecke unterwegs ist, wer abends die vielen feiernden Firmen sieht, bekommt die Bestätigung, dass hier Teamgeist und Gemeinschaftsgefühl beim Laufen und Feiern keineswegs nur ein Werbeslogan sind, sondern gelebt werden.



Die Mitarbeiter der Stiftung Deutsche Sporthilfe waren auch selbst auf der Strecke aktiv